Veranstalter dieser Reise:
Highländer
Zu den Wundern der Natur

Highländer Reisen GmbH
Burgmauer 10
50667 Köln
(0) 221 292 484 80
(0) 221 292 484 99
info@highlaender-reisen.de

AFRIKA: NAMIBIA

NAMIBIA, BOTSWANA & SIMBABWE HIGHLIGHTS

- Safari-Erlebnisse im Etosha Nationalpark
- Namib Wüste: Sossusvlei, Deadvlei & Sesriem Canyon
- Sunset Cruise auf dem Okavango River
- Bootsfahrten zu den Elefanten im Chobe Nationalpark
- Weltberühmte Viktoria Falls

REISEDETAILS

1. Reisetag: Abreise aus Europa

Wir machen uns auf den Weg und reisen per Flugzeug nach Namibia. Wir nutzen in der Regel einen Nachtflug und erreichen Windhoek, die Hauptstadt Namibias, am Vormittag des nächsten Reisetages.

2. Reisetag: Willkommen in Namibia!

Nach unserer Ankunft am Flughafen von Windhoek, spätestens gegen Mittag, werden wir von unserem Fahrer begrüßt und zu unserem Gästehaus in der Stadt gebracht. Hier haben wir erst einmal etwas Zeit, uns zu erholen und frisch zu machen. Am Nachmittag begrüßt uns die Reiseleitung und wir unternehmen gemeinsam eine Stadtrundfahrt Windhoek. Dabei sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der namibischen Hauptstadt wie die bekannte Christuskirchen, den Tintenpalast und die lebendige Independence Avenue. Zum Abschluss des Tages genießen wir in der urigen Atmosphäre von Joe's Beerhouse unser Abendessen (auf eigene Kosten) und stimmen uns auf die nächsten Tage ein.

Fahrt: ca. 50 km | ca. 1 Std.

Unterkunft: Vondelhof Guesthouse in Windhoek

3. Reisetag: Windhoek – Namib-Wüste

Nach dem Frühstück verstauen wir unser Gepäck im Tourfahrzeug und unsere aufregende Reise beginnt. Über Schotterstraßen fahren wir durch eindrucksvolle Landschaften Richtung Süden bis zum imposanten Spreetshoogte Pass, einem der beeindruckendsten Bergpässe Namibias. Am Aussichtspunkt angekommen, eröffnet sich uns ein atemberaubendes Panorama über die endlose Weite der Namib-Wüste. Von hier aus geht es hinab in die Ebene, bis wir schließlich unsere idyllische Lodge erreichen. Hier bleibt genügend Zeit, uns im erfrischenden Pool abzukühlen und den Blick auf die Naukluftberge zu genießen, die im warmen Abendlicht in leuchtendem Violett erstrahlen. Mit dem Einbruch der Nacht beginnt ein fantastisches Schauspiel am Himmel, denn fernab der Zivilisation funkeln die Sterne hier besonders klar. Von unserer privaten Dachterrasse aus haben wir die beste Sicht – und wer möchte, kann sogar gegen Aufpreis eine Nacht unter dem freien Sternenhimmel verbringen. Ein unvergessliches Erlebnis!

Fahrt: ca. 250 km | ca. 4 Std.

Unterkunft: Agama Lodge in Namib-Wüste | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Sossusvlei, Deadvlei und Sesriem Canyon

In den frühen Morgenstunden brechen wir zu einem Ausflug in den spektakulären Namib Naukluft Park auf und dürfen uns auf zahlreiche Erlebnisse im atemberaubenden Dünenmeer der Namib freuen. Zunächst steuern wir die berühmte Düne 45 an. Wer den steilen, sandigen Aufstieg wagt wird mit einem unvergleichlichen Ausblick über die endlose Dünenlandschaft belohnt. Weiter geht es zu m faszinierenden Sossusvlei und dem geheimnisvollen Deadvlei. Die kontrastreichen Farben der weißen Lehmpfannen, der rostroten Dünen und des tiefblauen Himmels bieten eindrucksvolle Fotomotive. Auf dem Rückweg zur Lodge machen wir einen Abstecher zum Sesriem Canyon, einer imposanten Schlucht, die in der Trockenzeit teilweise durchwandert werden kann. Zurück in der Lodge laden der Swimming Pool und die traumhafte Umgebung dazu ein, den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Fahrt: ca. 220 km | ca. 4 Std.

Unterkunft: Agama Lodge in Namib-Wüste | Verpflegung: F

5. Reisetag: Namib-Wüste – Swakopmund

Heute reisen wir weiter in Richtung Atlantikküste. Vorbei an der markanten Blutkuppe geht es über den Welwitschia Drive zu den Aussichtspunkten der beeindruckenden Mondlandschaft südöstlich von Swakopmund. Mit den bizarren, zerklüfteten Felsformationen ein wahrlich eindrucksvolles Motiv! Schließlich erreichen wir das charmante Küstenstädtchen Swakopmund. Bei einem Rundgang lernen wir Swakopmund kennen und tauchen wir in die interessante Kolonialgeschichte des Ortes ein. Wir besichtigen Sehenswürdigkeiten wie den historischen Bahnhof, das Woermannhaus und die Alte Landungsbrücke. Am Abend kehren wir in einem der zahlreichen guten Restaurants der Stadt (auf eigene Kosten) ein.

Fahrt: ca. 300 km | ca. 5-6 Std.

Unterkunft: Swakopmund Guesthouse in Swakopmund | Verpflegung: F

6. Reisetag: Freizeit in Swakopmund

Der heutige Tag in Swakopmund steht uns zur freien Verfügung, um die Stadt mit ihren vielen Angeboten ganz nach unseren eigenen Vorstellungen zu erkunden. Die charmanten Straßen mit zahlreichen Geschäften und kleinen Boutiquen laden zum Bummeln ein. Wer es lieber etwas aktiver mag, kann heute aus einer ganzen Reihe an Aktivitäten wählen. Wie wäre es mit einer Bootstour entlang der Küste oder eine Wüstensafari auf den Spuren der "Little Five"? Ganz egal, wie wir den Tag gestalten möchten – Swakopmund hat für jeden etwas zu bieten!

Unterkunft: Swakopmund Guesthouse in Swakopmund | Verpflegung: F

7. Reisetag: Swakopmund – Damaraland

Nach einem zeitigen Frühstück brechen wir auf und folgen der Atlantikküste nach Norden. Unser erster Stopp ist das Zeila-Wrack, eines der vielen Schiffswracks, die an dieser rauen Küste gestrandet sind und ein schönes Fotomotiv. Danach verlassen wir die Küste und fahren ins Landesinnere. Vorbei am imposanten Brandberg, Namibias höchstem Berg, gelangen wir in das malerische Damaraland. Am Nachmittag erreichen wir Twyfelfontein, wo wir die faszinierenden Felszeichnungen bestaunen. Diese jahrtausendealten Kulturschätze, die seit 2007 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen, geben uns einen besonderen Einblick in die Geschichte der Region. Spätnachmittags erreichen wir unser Camp, wo wir ein köstliches 3-Gänge-Menü genießen und es uns anschließend in unseren komfortablen, geräumigen Zelten bequem machen. Mit den sanften Geräuschen der Wildnis schlafen wir ein und lassen einen erlebnisreichen Tag ausklingen.

Fahrt: ca. 370 km | ca. 5-6 Std.

Unterkunft: Malansrus Tented Camp in Twyfelfontein | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Damaraland – Etosha Nationalpark

Am Morgen besuchen wir zunächst das Damara Living Museum, das ganz in der Nähe unseres Camps liegt. Hier tauchen wir in die Kultur, die uralten Traditionen und die Überlebensstrategien der Damara, einem der ältesten Völker Namibias ein. Wir erfahren aus erster Hand, wie diese Menschen ihre Traditionen bewahren und im Einklang mit der Natur leben. Anschließend geht es weiter zu einem der großen Höhepunkte unserer Reise. Im Etosha Nationalpark heißt es in den kommenden Tagen "Safari pur". Gleich heute machen wir uns auf die Suche nach Elefanten, Löwen, Nashörnern, Giraffen, Zebras und verschiedenen Antilopenarten. Immer wieder halten wir dabei an den Wasserstellen des Parks, um die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum beim Trinken zu beobachten. Unser erfahrener Guide gibt uns interessante Einblicke in die faszinierende Tierwelt und teilt sein umfangreiches Wissen gerne mit uns. Kurz vor Sonnenuntergang verlassen wir den Nationalpark wieder und erreichen unsere Unterkunft. Das idyllische Etosha Village liegt direkt vor den Toren des Nationalparks und lädt dazu ein, den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Fahrt: ca. 310 km | ca. 4-5 Std.

Unterkunft: Etosha Village in Etosha Region Süd | Verpflegung: F, A

9. Reisetag: Safari im Etosha Nationalpark

Nach einem traumhaften Sonnenuntergang und einem ausgiebigen Frühstück brechen wir heute erneut zu spannenden Pirschfahrten durch den Etosha Nationalpark auf. Keine Pirschfahrt gleicht der anderen und wir dürfen gespannt sein, welche Überraschungen uns heute erwarten. Häufig begegnet man im Etosha Nationalpark großen Herden von Impalas, Gnus, Oryx und Zebras, die friedlich durch die weite Savanne ziehen. Eindrucksvoll ist auch die riesige Etosha-Pfanne, die bis zum Horizont reicht und der Landschaft eine besondere Weite verleiht. Sie ist sogar vom Weltall aus zu sehen! Am späten Nachmittag verlassen wir mit vielen intensiven Safari-Momenten im Gepäck den Nationalpark durch das östliche Tor und fahren weiter zu unserer nahegelegenen, wunderschönen Unterkunft, wo wir die zahlreichen Erlebnisse des Tages entspannt Revue passieren lassen.

Unterkunft: Mushara Bush Camp in Etosha Region Ost | Verpflegung: F, A

10. Reisetag: Etosha Nationalpark – Grootfontein

Heute erwartet uns noch eine letzte spannende Pirschfahrt im Etosha Nationalpark, bevor wir unsere Reise fortsetzen. Noch ein letztes Mal genießen wir die einzigartige Natur des Nationalparks in vollen Zügen und vielleicht haben wir sogar das Glück, Tiere zu entdecken, die wir bisher noch nicht gesehen haben. Gegen Mittag machen wir uns auf den Weg in Richtung Nordosten. Unser Ziel ist eine gemütliche Lodge in der Nähe von Grootfontein.

Fahrt: ca. 220 km | ca. 3 Std.

Unterkunft: Fiume Lodge in Grootfontein | Verpflegung: F, A

11. Reisetag: Grootfontein – Kavango-Region

Unsere Reise führt heute weiter nach Norden. Das Buschland wird zunehmend dichter und grüner und traditionelle, strohgedeckte Rundhütten aus Lehm säumen den Weg. In Rundu, wirtschaftliches Zentrum der Kavango-Region, halten wir für einen Einkauf. In der Stadt erleben wir ein lebhaftes und buntes Markttreiben. Nach unserem Stopp in Rundu erreichen wir schließlich unsere Unterkunft, die wie eine kleine Oase direkt am Okavango River liegt. Bei einem eiskalten Rock Shandy an der Inselbar können wir uns entspannen und die Aussicht genießen. Später unternehmen wir eine Bootstour in den Sonnenuntergang hinein. Mit etwas Glück entdecken wir Flusspferde und Krokodile und lassen uns von der Schönheit der Flusslandschaft verzaubern. Zum Abendessen erwartet uns ein Braai, ein traditioneller Grillabend! Wir genießen die Atmosphäre am Lagerfeuer und sitzen noch lange zusammen, um den faszinierenden Geräuschen des Busches zu lauschen.

Fahrt: ca. 400 km | ca. 5 Std.

Unterkunft: Mobola Island Lodge in Kavango-Region | Verpflegung: F, A

12. Reisetag: Kavango-Region – Sambesi-Region

Unsere Reise führt uns weiter in den Caprivizipfel, ein Gebiet, das für seine unberührte Natur und ursprünglichen Dörfer, die hauptsächlich vom Fischfang und Ackerbau leben, bekannt ist. Nicht selten kreuzt hier auch Großwild die Straße und macht die Fahrt so besonders abenteuerlich. Unser Ziel ist die Namushasha River Lodge, ein malerischer Ort direkt am Fluss gelegen. Nach einer wohlverdienten Pause unternehmen wir am Nachmittag eine dreistündige Bootsfahrt auf dem Kwando River, der sich sanft durch die weite Ebene schlängelt. Der Fluss ist Heimat zahlreicher Wildtiere, darunter Flusspferde, Elefanten, Büffel, Löwen und Afrikanische Wildhunde sowie verschiedener Antilopenarten. Zudem erwartet uns eine unglaublich reiche Vogelwelt.

Fahrt: ca. 260 km | ca. 3-4 Std.

Unterkunft: Namushasha River Lodge in Sambesi-Region | Verpflegung: F, A

13. Reisetag: Pirschfahrt im Bwabwata Nationalpark

Heute erwartet uns eine spannende Pirschfahrt im Bwabwata Nationalpark. Der Nationalpark erstreckt sich fast über das gesamte Gebiet des westlichen Caprivizipfels und bietet hervorragende Bedingungen für Tierbeobachtungen. Nach einer erlebnisreichen Fahrt durch diese beeindruckende Wildnis haben wir am Nachmittag Zeit, in der Lodge zu entspannen. Der Pool lädt zu einer erfrischenden Abkühlung ein und das Aussichtsdeck direkt am Fluss ist bestens für weitere Tierbeobachtungen am Flussufer geeignet.

Fahrt: ca. 400 km | ca. 5 Std.

Unterkunft: Namushasha River Lodge in Sambesi-Region | Verpflegung: F, A

14. Reisetag: Sambesi-Region – Kasane

Wir verlassen Namibia und überqueren die Grenze nach Botswana. Am malerischen Ufer des Chobe River checken wir in unserer gemütlichen Lodge ein und stärken uns bei einem leichten Mittagssnack. Der Nachmittag steht wieder ganz im Zeichen von Tierbeobachtungen. Der Chobe Nationalpark ist bekannt für seine riesige Elefantenpopulation, die mit über mittlerweile über 60.000 Dickhäutern die größte ganz Afrikas ist. Bei einer Bootstour auf dem Chobe River haben wir ausgezeichnete Gelegenheit, die großen Herden beim Trinken am Flussufer zu beobachten.

Fahrt: ca. 260 km | ca. 3-4 Std.

Unterkunft: Kubu Lodge in Kasane | Verpflegung: F, M, A

15. Reisetag: Safari im Chobe Nationalpark

Heute widmen wir uns erneut einen ganzen Tag lang dem faszinierenden Chobe Nationalpark. Auf ausgedehnten Pirschfahrten im Allrad-Safarifahrzeug halten wir Ausschau nach den großen Elefantenherden. Zudem haben wir gute Chancen, in den verschiedenen Ecken des Nationalparks die Big Five zu entdecken und nach Büffelherden, Löwenrudeln, Leoparden, Nashörnern und weiterem Großwild Ausschau zu halten.

Unterkunft: Kubu Lodge in Kasane | Verpflegung: F, M, A

16. Reisetag: Kasane – Victoria Falls

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise fort und überqueren die Grenze nach Simbabwe. Unser Ziel ist die kleine Stadt Victoria Falls, die an den gleichnamigen weltberühmten Wasserfällen liegt. Die Wasserfälle liegen im Mosi-oa-Tunya-Nationalpark, was sich mit "Donnernder Rauch" übersetzen lässt und die imposanten Viktoriafälle eindrucksvoll beschreibt. Bei einem Spaziergang besichtigen wir die Victoriafalls, die zweitgrößten Wasserfälle der Welt. Auf einer Breite von knapp zwei Kilometern stürzt der Sambesi hier mehr als 100 Meter in die Tiefe. Ein wahrhaft eindrucksvolles Naturschauspiel! Anschließend bleibt Zeit, um über den großen Souvenirmarkt zu schlendern oder gemütlich durch die Stadt zu Bummeln und einige Andenken für zuhause zu erwerben. Am Abend besuchen wir eines der lokalen Restaurants (auf eigene Kosten) und lassen die zahlreichen, unvergesslichen Erlebnisse der vergangenen Tage in entspannter Atmosphäre Revue passieren.

Fahrt: ca. 2 Std.

Unterkunft: Pioneers Lodge in Victoria Falls | Verpflegung: F

17. Reisetag: Auf Wiedersehen Namibia!

Mit zahlreichen Eindrücken und unvergesslichen Erlebnissen geht unsere Reise heute zu Ende. Wir verabschieden uns von unseren Mitreisenden und unserem Guide, bevor wir zum Flughafen Victoria Falls gebracht werden. Von dem kleinen Flughafen gibt es gute Umsteigeverbindungen per Nachtflug in verschiedene europäische Städte und wir treten unsere Heimreise an.

Verpflegung: F

18. Reisetag: Ankunft in Europa

Ankunft in Europa meist am Vormittag des heutigen Tages.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
26.03.2027	12.04.2027	✔	5.695 €
07.05.2027	24.05.2027	✔	5.695 €
18.06.2027	05.07.2027	✔	5.695 €
06.08.2027	23.08.2027	✔	5.945 €
10.09.2027	27.09.2027	✔	5.945 €
22.10.2027	08.11.2027	✔	5.945 €
03.12.2027	20.12.2027	✔	5.945 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 15 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- Mahlzeiten gemäß Programm
- alle Gepäck- und Personentransporte im Tourfahrzeug
- alle Eintritts- und Nationalparkgebühren gemäß Programm
- geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- deutschsprachige Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: 10

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.